

# Tasman Metals Ltd. dehnt die Mächtigkeit der gebohrten Mineralisierung beim Schwere-Seltenerdelemente- und Zirkoniumprojekt in Schweden aus

03.05.2011 | [IRW-Press](#)

**Zu den Ergebnissen zählen 221,4 m mit 0,63% TREO einschließlich 47,9% HREO und 1,60% ZrO<sub>2</sub> (NKA11033)**

Vancouver, Canada – [Tasman Metals Ltd.](#) („Tasman“ oder das „Unternehmen“) (TSXV: TSM) (Frankfurt: T61) (Pinksheets: TASXF). President und Ceo Mark Saxon ist erfreut, die Untersuchungsergebnisse von drei weiteren Bohrungen im Rahmen des Phase 3-Bohrprogrammes, das auf dem zu 100% unternehmenseigenen Schwere-Seltenerdelemente- und Zirkoniumprojekt Norra Karr (REE und Zr) in Schweden im Winter/Frühling 2011 durchgeführt wird, vorzulegen.

Die Mächtigkeit der REE- und Zirkonmineralisierung bei Norra Karr wurde anhand dieser Bohrungen erheblich ausgedehnt. Höhepunkt ist Bohrloch NKA11033, welches 221,4 Meter an Mineralisierung bei einem REE-Gehalt, der 17% über dem Gehalt des Basisfalls der aktuellen NI 43-101-konformen abgeleiteten Ressource liegt, durchteufte. NKA11033 liegt innerhalb des Infill-Abschnitts EF (siehe Abbildung 1) 80 m westlich von NKA11032 (wie in der Pressemitteilung vom 27. April 2011 berichtet) und durchteufte 221,4 Meter mit 0,63% TREO (gesamte Seltenerdoxide) einschließlich 47,9% HREO (schwere Seltenerdoxide) und 1,60% ZrO<sub>2</sub> (Zirkoniumoxid). Die angegebenen Bohrabschnitte entsprechen nahezu der wahren Mächtigkeit der Mineralisierung.

Die besten Ergebnisse der Bohrungen 33, 34 und 37 (Untersuchungsergebnisse für 35 und 26 sind ausständig), die mittels eines niedrigeren Cutoff-Gehalts von 0,2% TREO berechnet wurden, lauten:

Zur Ansicht der gesamten News inklusive Tabellen und Grafiken, folgen Sie bitte dem Link: [http://www.irw-press.com/dokumente/Tasman\\_020511\\_DEUTSCH.pdf](http://www.irw-press.com/dokumente/Tasman_020511_DEUTSCH.pdf)

Die bedeutendsten Seltenerdoxide in Prozent sind Y<sub>2</sub>O<sub>3</sub>, La<sub>2</sub>O<sub>3</sub>, Ce<sub>2</sub>O<sub>3</sub>, Nd<sub>2</sub>O<sub>3</sub>, Dy<sub>2</sub>O<sub>3</sub>

Das Projekt Norra Karr zeichnet sich dadurch aus, dass es mit einem prozentualen Anteil der HREO an den TREO von über 50% den höchsten Anteil der hochwertigen HREO aller fortgeschrittener Projekte in der westlichen Welt besitzt. Dies wurde von den Branchenanalysten von Technology Metals Research LLC ([www.techmetalsresearch.com](http://www.techmetalsresearch.com)) berechnet. Besonders hervorzuheben ist der hohe Anteil von Y<sub>2</sub>O<sub>3</sub> (Yttriumoxid) und Dy<sub>2</sub>O<sub>3</sub> (Dysprosiumoxid), beides Metalle mit hoher Nachfrage und nur wenigen potenziellen Quellen außerhalb Chinas.

„Das Projekt Norra Karr belohnt uns fortwährend; der Gehalt und die Mächtigkeit der Mineralisierung wurde während des Phase 3-Programms merklich verbessert,“ sagte President und CEO Mark Saxon. „Solche mächtigen Durchörterungen heben die Ausmaße und das Potenzial dieses weltweit bedeutenden Schwere-Seltenerdelemente-Projekts hervor und geben uns den notwendigen Impuls, um unsere wirtschaftliche Erstbewertung zu beschleunigen und unsere metallurgischen Forschungsarbeiten weiterhin rasch voranzutreiben.“

Das zweiundzwanzigste Loch (NKA11048) des erweiterten Phase 3-Programms, das voraussichtlich 33 Bohrungen umfassen wird, wird derzeit niedergebracht. Das Programm wurde konzipiert, um Infill-Bohrungen in Abständen von 100 m niederzubringen, und dient der Untersuchung der Ausdehnung der mineralisierten Einlagerung in der Tiefe und der Bereitstellung weiterer Bohrkerne für die laufenden metallurgischen Testarbeiten. Die Bohrungen schreiten gut voran; die REE-haltige Einlagerung wurde in allen drei Bohrungen durchörtert. Die Einlagerung wurde nun in Bohrung NKA11040 (Ergebnisse ausständig) bis auf eine maximale Bohrlochtiefe von 298,8 m untersucht. Die Bohrung endete in der Einlagerung, nachdem das Limit des verfügbaren Bohrgestänges erreicht wurde. Diese Bohrung erweiterte die Mächtigkeit der Einlagerung auf weitere 100 Meter unterhalb der unteren Grenze der aktuellen NI 43-101-konformen abgeleiteten Ressource. Nähere Informationen zum Projekt und der jüngst veröffentlichte NI-43-101-konforme Ressourcenbericht stehen auf der Unternehmenswebseite unter <http://www.tasmanmetals.com/s/Norra-Karr.asp> zur Verfügung. Die drei hierin gemeldeten Bohrungen liegen

auf den 100-m-Infill-Abschnitten EF und DE in Abständen von circa 80 m auf dem Abschnitt (siehe Abbildung 1).

Die Mineralisierung tritt innerhalb der peralkalischen Nephelin-Syenit-Einlagerung auf, die eine Fläche von 350 m auf 1100 m abdeckt und 1906 entdeckt wurde. Anschließend wurden dort Nephelin, Zirkonium und Hafnium im Probetrieb abgebaut. Bessere Gehalte der Mineralisierung scheinen in Zusammenhang mit teilweise geschmolzenen oder pegmatitischen Abschnitten innerhalb der Einlagerung zu stehen. Jüngste mineralogische Arbeiten von SGS Minerals Services haben gezeigt, dass es sich bei den REE-haltigen Mineralien um Zirkonsilicate, hauptsächlich Eudialyt und Katapleiiit, handelt. Das Projekt weist geologische Ähnlichkeit mit fortgeschrittenen Projekten bei Strange Lake (Quebec, Kanada) und Dubbo (Australien) auf.

Norra Karr liegt im Süden Schwedens circa 300 km südwestlich der Hauptstadt Stockholm inmitten von land- und forstwirtschaftlichen Nutzflächen. Der Standort ist gut an das Strom-, Straßen- und Wassernetzwerk angebunden, was ganzjährigen Zugang ermöglicht. Die umliegenden Gemeinden bieten Zugang zu erfahrenem Fachpersonal. Für einen Überblick der Infrastruktur und der vorliegenden Ressource sehen Sie sich bitte das aktuelle 3D-Video unter <http://www.tasmanmetals.com/i/videos/video1/index.html> an.

### **Über Tasman Metals Ltd.**

Tasman Metals Ltd ist ein kanadisches Explorations- und Erschließungsunternehmen, dessen Schwerpunkt auf Seltenerdelemente (REE) in der europäischen Region liegt. Das Unternehmen notiert an der TSX Venture Exchange unter dem Kürzel „TSM“. Der Bedarf nach REE wächst aufgrund der einzigartigen Eigenschaften der Metalle, die sie für umweltverträgliche und Hochtechnologieanwendungen unverzichtbar machen, stetig an. Da über 95% des REE-Angebots aus China stammt, unterstützt die Europäische Union die Förderung von binnenländischen REE-Quellen, um die Sicherheit der Hochtechnologiebranche zu gewährleisten. Die Projekte von Tasman liegen an einzigartigen Standorten und besitzen das Potenzial, Hochtechnologiemetalle in politisch stabilen und bergbaufreundlichen Rechtsgebieten mit ausgebauter Infrastruktur zu fördern.

Das unternehmenseigene Projekt Norra Karr in Schweden ist eine der weltweit bedeutendsten HREO-Ressourcen und die einzige NI 43-101-konforme REE-Ressource auf dem europäischen Kontinent. Bei einem Cutoff-Gehalt von 0,4% TREO (gesamte Seltenerdioxide) umfasst die abgeleitete Ressource 60,5 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,54% TREO und 1,72% ZrO<sub>2</sub> (Zirkoniumoxid), wobei die hochwertigeren HREO (schwere Seltenerdioxide) 53,7% der TREO ausmachen. Die Ressource hat im Vergleich zu ebenbürtigen Projekten einen ungewöhnlich niedrigen Anteil an radioaktiven Metallen (weniger als 15 ppm Uran und Thorium).

Für weitere Informationen zu Seltenerdelementen besuchen Sie bitte den Rare Metal Blog unter [www.raremetalblog.com](http://www.raremetalblog.com) oder Resource Stock Digest unter <http://strategicmetalstocks.resourcestockdigest.com/>.

Im Namen des Boards,

Mark Saxon,  
President & CEO

### **Informationen für Investoren**

[www.tasmanmetals.com](http://www.tasmanmetals.com)

1305 – 1090 West Georgia St.,  
Vancouver, BC, V6E 3V7

Ansprechpartnerin: Mariana Bermudez  
+1 (604) 685 9316

Investor Relation Consultants - Mining Interactive  
Nick Nicolaas +1 (604) 657 4058  
E-Mail: [info@tasmanmetals.com](mailto:info@tasmanmetals.com)

Die von Tasman Metals Ltd. eingereichten Proben wurden mithilfe der ME-MS81 Technik in den Laboren von ALS Chemex Ltd. in Pitea, Schweden sowie Vancouver, Kanada analysiert, wo Doppelproben, Wiederholungen, Leerproben und bekannte Standards im Einklang mit den gängigen Industriepraktiken eingesetzt wurden. Bei Proben, für die die Messung nach ME-MS81 einen Wert außerhalb des

Messbereichs ergab, wurde Zirkonium mit der Methode ME-XRF10 bestimmt. Der qualifizierte Sachverständige für die Explorationsprojekte des Unternehmens, Mark Saxon, President und Chief Executive Officer von Tasman sowie Mitglied des Australasian Institute of Mining and Metallurgy und des Australian Institute of Geoscientists, hat den Inhalt dieser Pressemitteilungen überprüft und verifiziert.

*Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (gemäß den Bestimmungen der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Richtigkeit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.*

*Zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Pressemitteilung des Unternehmens beinhaltet gewisse „zukunftsgerichtete Aussagen“ und Informationen über das Unternehmen, die auf Annahmen und Ansichten des Unternehmensmanagements und auf Informationen basieren, die dem Unternehmensmanagement derzeit zur Verfügung stehen. Solche Aussagen bergen aktuelle Risiken, Unsicherheiten und Annahmen im Hinblick auf gewisse Faktoren, insbesondere Wettbewerbsfaktoren, allgemeine Wirtschaftslage, Kundenbeziehungen, Beziehungen zu Käufern und strategischen Partnern, Zinsumfeld, Regulierungen und Aufsicht seitens Behörden, Saisonabhängigkeit, technische Änderungen, Änderungen der Branchenpraktiken und einmalige Ereignisse. Sollte eines oder mehrere dieser Risiken oder Unsicherheiten auftreten, oder sollten sich die zu Grunde liegenden Annahmen als falsch erweisen, können die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den hierin beschriebenen abweichen.*

Zur Ansicht der gesamten News inklusive Tabellen und Grafiken, folgen Sie bitte dem Link:  
[http://www.irw-press.com/dokumente/Tasman\\_020511\\_DEUTSCH.pdf](http://www.irw-press.com/dokumente/Tasman_020511_DEUTSCH.pdf)

*Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/26117--Tasman-Metals-Ltd.-dehnt-die-Maechtigkeit-der-gebohrten-Mineralisierung-beim-Schwere-Seltenerdelemente--und->

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).